

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Zweistelliges Umsatz- und Ergebniswachstum in den ersten neun Monaten 2021 nach starkem dritten Quartal**

- **Konzernumsatz steigt in den ersten neun Monaten um 11 Prozent von 987 Millionen Euro auf 1,1 Milliarden Euro**
- **Organische Umsatzentwicklung in den ersten drei Quartalen von 11 Prozent**
- **EBITDA (adjusted) entwickelt sich in den ersten neun Monaten positiv mit 10 Prozent von 291 Millionen Euro auf 319 Millionen Euro**

Köln, 10. November 2021 Die Ströer SE & Co. KGaA präsentiert die Geschäftszahlen für das dritte Quartal 2021. Nach einem von Corona-Einschränkungen geprägten ersten Quartal und einem von deutlichen Erholungen geprägten zweiten Quartal steht das dritte Quartal im Zeichen des Wachstums. Mit seiner diversifizierten und flexiblen Aufstellung im Rahmen der „OOH plus“-Strategie – der Kombination des OOH-Kerngeschäfts mit den flankierenden Geschäftsfeldern Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce – kann Ströer die wachsende Dynamik des Werbemarkts nutzen und in den Hauptkennzahlen deutlich zulegen.

Insgesamt stieg der Konzernumsatz in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2021 um 11 Prozent von 987 Millionen Euro auf 1,1 Milliarden Euro – mit 11 Prozent war die organische Umsatzentwicklung auf einem identisch hohen Niveau. Mit 319 Millionen Euro entwickelte sich das EBITDA (adjusted) der ersten drei Quartale 2021 positiv und legt um 10 Prozent zum Vergleichswert von 291 Millionen Euro des Vorjahreszeitraums zu.

**„Die Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten dieses Geschäftsjahres zeigt deutlich, wie robust wir als Unternehmen in einer Krisensituation aufgestellt sind. Unsere „OOH plus“-Strategie zahlt sich aus, weil wir auf der einen Seite von der Pandemie unbeeindruckte Geschäftsmodelle besitzen und auf der anderen Seite in unserem OOH-Kerngeschäft aufgrund flexibler Vertriebsorganisation**

**kurzfristig nach dem Lockdown in der ersten Jahreshälfte wieder auf Wachstum umschalten konnten“, sagt Udo Müller, Gründer und Co-CEO von Ströer.**

**„Mit unserer diversifizierten Aufstellung waren wir in der Lage, die negativen Auswirkungen der Corona Pandemie in den vergangenen Quartalen für unser Außenwerbe-Kerngeschäft zu begrenzen und gleichzeitig langfristige Chancen und Potentiale in unseren digitalen Geschäftsfeldern und insbesondere bei Asam und Statista zu nutzen“, sagt Christian Schmalzl, Co-CEO von Ströer. „Unsere Erwartungen an das laufende Geschäftsjahr bleiben unverändert positiv. Wir rechnen mit einem Jahresumsatz 2021 von rund 1,6 Milliarden Euro bei einem EBITDA (adjusted) von 490 bis 510 Millionen Euro. Auch der beschleunigte Ausbau unserer digitalen Infrastruktur lässt uns zuversichtlich in die Zukunft blicken. Wir sind hervorragend für eine nachhaltige und profitable Geschäftsentwicklung aufgestellt.“**

## **OOH Media**

Die Umsatzerlöse des Segments OOH Media stiegen im dritten Quartal 2021, berichtet als auch organisch, um rund 25 Prozent von 156 Millionen Euro auf 194 Millionen Euro. Das EBITDA (adjusted) des Segments wuchs im selben Zeitraum um 33 Prozent und stieg von 72 Millionen Euro auf 95 Millionen Euro. Die EBITDA-Marge (adjusted) verbesserte sich von 45,9 Prozent (Q3 2020) auf 48,8 Prozent im Q3 2021.

## **Digital & Dialog Media**

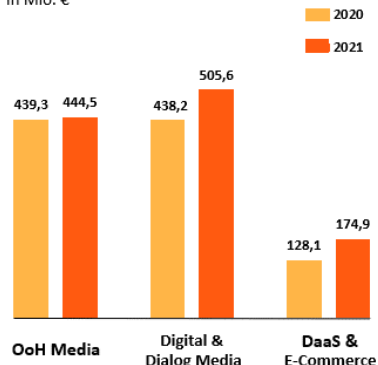
Die Umsatzerlöse des Segments Digital & Dialog Media entwickelten sich im dritten Quartal 2021 ebenfalls positiv. Der Umsatz stieg auf berichteter Basis um 4,1 Prozent von 164 Millionen Euro auf 170 Millionen Euro. Das organische Wachstum betrug 2,2 Prozent. Das EBITDA (adjusted) verringerte sich leicht um 2,5 Prozent von 44 Millionen Euro (Q3 2020) auf 43 Millionen Euro. Die EBITDA-Marge (adjusted) lag bei 25,4 Prozent (Q3 2020: 27,1 Prozent).

## **DaaS & E-Commerce**

Der Segmentumsatz von DaaS & E-Commerce wuchs organisch im dritten Quartal 2021 deutlich um 43 Prozent von 44 Millionen Euro auf 63 Millionen Euro an. Vor dem Hintergrund eines beschleunigten Wachstums und damit verbundener Aufwendungen lag das EBITDA (adjusted) des dritten Quartals bei rund 8 Millionen Euro (Q3 2020: 7 Millionen Euro), die entsprechende EBITDA-Marge (adjusted) bei 12,0 Prozent (Q3 2020: 15,6 Prozent).

## KONZERN-FINANZKENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

### Fortgeführte Aktivitäten

<p><b>UMSATZ</b> <b>1.100,2 Mio. €</b> (Vj.: 987,4 Mio. €)</p>	<p>EBITDA (ADJUSTED) <b>318,9 Mio. €</b> (Vj.: 291,0 Mio. €)</p>	<p>EBITDA-MARGE (ADJUSTED) <b>29,0%</b> (Vj.: 29,5%)</p>												
<p><b>PRO SEGMENT</b> In Mio. €</p>  <table border="1"> <thead> <tr> <th>Segment</th> <th>2020</th> <th>2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>OoH Media</td> <td>439,3</td> <td>444,5</td> </tr> <tr> <td>Digital &amp; Dialog Media</td> <td>438,2</td> <td>505,6</td> </tr> <tr> <td>DaaS &amp; E-Commerce</td> <td>128,1</td> <td>174,9</td> </tr> </tbody> </table>	Segment	2020	2021	OoH Media	439,3	444,5	Digital & Dialog Media	438,2	505,6	DaaS & E-Commerce	128,1	174,9	<p>ORGANISCHES UMSATZWACHSTUM <b>11,3%</b> (Vj.: -11,0%)</p>	<p>BEREINIGTES KONZERNERGEBNIS <b>83,4 Mio. €</b> (Vj.: 54,1 Mio. €)</p>
Segment	2020	2021												
OoH Media	439,3	444,5												
Digital & Dialog Media	438,2	505,6												
DaaS & E-Commerce	128,1	174,9												
	<p>FREE CASH-FLOW VOR M&amp;A <b>159,4 Mio. €</b> (Vj.: 144,9 Mio. €)</p>	<p>ROCE <b>17,1%</b> (Vj.: 13,5%)</p>												

In Mio. EUR	Q3 2021	Q3 2020	9M 2021	9M 2020
Umsatzerlöse	414,3	355,0	1.100,2	987,4
EBITDA (adjusted)	138,7	118,8	318,9	291,0
Bereinigungseffekte	-2,5	-5,2	-5,6	-20,5
EBITDA	136,1	113,6	313,3	270,5
Abschreibungen	-75,2	-83,4	-230,1	-253,7
davon aus Kaufpreisallokationen und Wertberichtigungen	-14,2	-13,6	-36,5	-46,7
EBIT	60,9	30,2	83,2	16,9
Finanzergebnis	-7,4	-6,7	-21,5	-21,6
EBT	53,5	23,5	61,7	-4,7
Steuern	-13,0	-3,4	-15,1	-0,8
Konzernergebnis	40,4	20,1	46,6	-5,5
Bereinigtes Konzernergebnis	56,2	35,7	83,4	54,1
Free Cash-Flow (vor M&A)	76,7	55,5	159,4	144,9
Nettoverschuldung (30. Sept. / 31. Dez.)			706,4	600,2

## Über Ströer

Ströer ist ein führender deutscher Außenwerber und bietet werbungstreibenden Kunden individualisierte, voll integrierte Komplettlösungen entlang der gesamten Marketing- und Vertriebswertschöpfungskette an. Ströer setzt mit der „OOH plus“ Strategie auf die Stärken des OOH-Geschäfts unterstützt durch die flankierenden Geschäftsfelder Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce. Mit dieser Kombination ist das Unternehmen in der Lage kontinuierlich die Relevanz bei Kunden weiter auszubauen und besitzt dank starker Marktanteile und langfristiger Verträge auf dem deutschen Markt eine hervorragende Voraussetzung, um auch in den kommenden Jahren am Marktwachstum überproportional profitieren zu können.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Zum Portfolio zählen alle Medien, die außer Haus zum Einsatz kommen – von den klassischen Plakatmedien über das exklusive Werberecht an Bahnhöfen bis hin zu digitalen Out-of-Home Medien. Die Bereiche Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce flankieren das Kerngeschäft. Mit Dialogmarketing offeriert Ströer seinen Kunden gesamthafte Lösungen auf Performance-Basis – von orts- oder contentbasierter Reichweite und Interaktion über das gesamte Spektrum des Dialogmarketings bis hin zur Transaktion. Zudem publiziert das Medienhaus im Digital Publishing Premium-Inhalte über alle digitalen Kanäle und bietet mit Angeboten wie t-online.de und Special-Interest-Portalen eines der reichweitenstärksten Netzwerke Deutschlands.

Das Unternehmen beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter:innen an rund 100 Standorten. Im Geschäftsjahr 2020 hat Ströer einen Umsatz in Höhe von 1,44 Milliarden Euro erwirtschaftet. Die Ströer SE & Co. KGaA ist im MDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter [www.stroeer.com](http://www.stroeer.com).

### Pressekontakt

Marc Sausen  
Ströer SE & Co. KGaA  
Leiter der Konzern-Kommunikation  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-246  
Fax: 02236 / 96 45-6246  
E-Mail: [presse@stroeer.de](mailto:presse@stroeer.de)

### Investor Relations Kontakt

Christoph Lührke  
Ströer SE & Co. KGaA  
Head of Investor and Credit Relations  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-356  
Fax: 02236 / 96 45-6356  
E-Mail: [ir@stroeer.de](mailto:ir@stroeer.de)

## Disclaimer

*Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE & Co. KGaA ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.*